GEMEINDEBESTÄTIGUNG EXTREMVERHÄLTNISSE – ABGESCHNITTENHEIT

(dient zur Vorlage bei der Agrarmarkt Austria)

Der in diesem Schreiben angeführte Betrieb hat im Mehrfachantrag 2017 Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligen Gebieten (Ausgleichszulage) beantragt. Wenn in diesem Zusammenhang eine Abgeschnittenheit der Hofstelle durch Extremverhältnisse angegeben wird, so benötigt die AMA als Nachweis eine Bestätigung der Gemeinde. Diese Bestätigung ist ausgefüllt und unterschrieben unter www.eama.at hochzuladen.

Betriebsnummer: _____

Name: _____

Adresse: _____

_____

Telefon / E-Mail: _____

Hiermit wird gemeindeamtlich bestätigt, dass die Hofstelle des oben angeführten Betriebes in den letzten beiden Jahren witterungsbedingt, ganztägig abgeschnitten war:

2015: _____ Tag/e

2016: _____ Tag/e

_____ _____

Datum, Unterschrift Vertreter/in der Gemeinde Stempel Gemeinde

Weiterführende Informationen zu den Kriterien der Abgeschnittenheit finden Sie im aktuellen Merkblatt AZ unter www.ama.at → Fachliche Informationen → Ausgleichszulage → Formulare/Merkblätter → AZ Ausgleichszulage 2017, Merkblatt und Ausfüllanleitung (Seiten 10 und 11).
Bei Fragen erreichen Sie uns unter az@ama.gv.at oder 01/33 151-0 (Ausgleichszulage).